

*Josef Lampert und seine Frau Catharina Schädler, wohnhaft am Triesnerberg, setzen für eine der Schule in Vaduz geschuldete Geldsumme von 40 Gulden ihr von Christa Lampert erkaufte Gut im Guggerboda zu Unterpfand.*

*Or. (A), GA V U5 – Papier, 1 Doppelblatt 45 / 34,9 cm. – angekündigtes Siegel (Papiersiegel) von Landammann Johannes Jäger auf fol. 1v aufgedrückt – Siegel-Abbildung siehe: Ospelt, Josef. Landammänner-Verzeichnis und Landammänner-Siegel. In: JBL 40 (1940) Nr. 23, S. (54) – hochfürstlich-lichtensteinisches Oberamts-Kanzleisiegel [?] (Papiersiegel) auf fol. 2r (von Landvogt Josef Schuppler unterzeichneter Nachtrag) aufgedrückt – Rückvermerk: Schuldverschreibung der schuel zů Vaduz von Joseph Lampert und seiner ehewürthin Catharina Schedlerin ab dem Trisnerberg per 40 gulden. Tax 40 kreuzer.*

[fol. 1r] <sup>1</sup> Kund und zů wüßen gethan seye hiermit, <sup>2</sup> daß **Joseph Lampert** und mit ihme sein ehewürthin <sup>3</sup> **Catharina Schedlerin**, hochfürstlich **lichtensteinische** unter- <sup>4</sup> thanen, wohn- und seßhaft an dem **Trisnerberg**, der <sup>5</sup> schuel zů **Vaduz** eine summam geltet per 40 gulden, sage vierzig <sup>6</sup> gulden, dies landes reichs müntz und wehrung aufrecht <sup>7</sup> und redlich schuldig worden seynd. Hierauf zůsagen und <sup>8</sup> versprechen sie, schuldnere, eines für beede und beede <sup>9</sup> für eines in solidum für sich, ihre erben und nachkommende, <sup>10</sup> ersagte 40 gulden in zeit 6 jahren auf vorhergängige <sup>11</sup> halbjährliche aufkündigung nicht nur alhie hinwiderum <sup>12</sup> zů bezahlen, sondern auch bis dahin jeden gulden mit 3 kreuzer <sup>13</sup> aljährlich zů verzünsen und den ersten züns auf Georgy <sup>14</sup> 1757 auch so fortan jedes jahr zů erlegen. Damit aber <sup>15</sup> ermelte schuel desto besßer versicheret seyn möge, <sup>16</sup> so sezen ein und verschreiben sie, schuldnere, zů einem wahren <sup>17</sup> unterpfandt ein stuck gůt im **Gugger Boden**, auf-, ab- <sup>18</sup> und bergwerdt an **Michaël Eberl**, gegen **Rhein** an <sup>19</sup> **Bascha Gasner** stosßend. Jtem die ganze ansprach <sup>20</sup> mager heüwachs alda, wie es der schuldnere von **Christa** <sup>21</sup> **Lamperdt** erkauffet, ansonsten (ausßer herrschafftlich und <sup>22</sup> lands anlaag) für frey, ledig und los, also und dergestalten, <sup>23</sup> das in so ferne sie, schuldnere, oder deren erben mit bezahlung <sup>24</sup> der haubt summæ oder zünsen saumseelig seyn würden, <sup>25</sup> jeder nahmens der schuel begwaltigte alsdan macht <sup>26</sup> und gwalt haben, auch nehmen solle, sie beý ihrer behörigen <sup>27</sup> instanz und hohen landsobrigkeit zů **hohen Liechtenstein**

[fol. 1v] <sup>1</sup> zů klagen nach dem gebrauch dies **Reichsfürstenthumbs** <sup>2</sup> **Liechtenstein**, das von **Johannes Danner** und **Christa Beckh**, <sup>3</sup> beeden des gericht, vor genüßsam erkannte unterpfandt <sup>4</sup> zů häfften, zů pfänden oder gar selbst an sich zů ziehen, <sup>5</sup> und dises immer so lang und vil bis selbennd haubt- <sup>6</sup> gůt, züns, costen und schaden ausgericht und <sup>7</sup> bezahlet seyn würdet. Dargegen sie, schuldnere, nichts <sup>8</sup> schützen, schirmen noch befreýen solle, könne weder [sic] <sup>9</sup> mag, alles nach allhiesigem landsbrauch und rechten, <sup>10</sup> auch getreülich und ohne gefährde.

<sup>11</sup> Zů wahrer urkund desßen haben eingangs ernannte <sup>12</sup> schuldnere besten fleißes gebet-

ten und erbetten den l<sup>13</sup> derzeit amtstragenden landammann **Johannes Jäger** l<sup>14</sup> von hier, das er diser schuldtverschreibung sein ge- l<sup>15</sup> wöhnlich jnsigl (jhme und seinen erben ohnschädlich) vor- l<sup>16</sup> getruckt. So bescheiden zu<sup>o</sup> **Liechtenstein** den 6 ten may l<sup>17</sup> 1756.  
Hochfürstlich **liechtensteinische** oberamts cantzley.

[Nachtrag]

[fol. 2r] l<sup>1</sup> Versichert die noch bestehenden 20 gulden nebst ge- l<sup>2</sup> neralversicherung **Johann Lampert** am **Tries- l<sup>3</sup> nerberge** mit dem hause N<sup>o</sup>128 in **Lava- l<sup>4</sup> dina** in **Stauden**.

[Unterschrift] **Schuppler**.

---